

**NIEDERSCHRIFT**

(öffentlicher Teil)

5. Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck in der Wahlperiode 2023 - 2028

Sitzungstermin:	Donnerstag, 25.01.2024
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	18:25 Uhr
Sitzungsort:	Bürgerschaftssaal, Rathaus, 23552 Lübeck
Anwesende Mitglieder	
Vorsitz	
Henning Schumann - CDU Stadtpräsident	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Peter Petereit - SPD & FW Erster Stellvertr. Stadtpräsident und Fraktionsvorsitzender	
Silke Mählenhoff - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Zweite Stellvertr. Stadtpräsidentin	ab 16.30 Uhr / TOP 5
Michelle Akyurt - CDU	
Judith Bach - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Julian Bickford-Novoselac - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Kristin Blankenburg - SPD & FW	
Dr. Ulrich Brock - CDU	
Philip Brozio - SPD & FW	
Aydin Candan - SPD & FW	
Kimberly D`Amico - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Birte Duggen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzender	
Thorsten Fürter - FDP Fraktionsvorsitzender	
Dr. med. Dipl.-Phys. Carsten Grohmann - CDU	
Dirk Groß - AfD Fraktionsvorsitzender	
Jörg Haltermann - SPD & FW	
Daniel Kerlin - FDP	
Bastian Langbehn - Unabhängige Volt-PARTEI	
Julian Lange - SPD & FW	
Dr. Marek Lengen - SPD & FW	
Christopher Lötsch - CDU Fraktionsvorsitzender	
Oliver Marten - AfD	

Jochen Mauritz - CDU	
Lothar Möller - BfL (fraktionslos)	
Andreas Müller - LINKE & GAL Fraktionsvorsitzender	
Helmut Müller-Lornsen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Renate Prüß - SPD & FW	
Jörn Puhle - SPD & FW	
Arne-Matz Ramcke - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	ab 17:58 Uhr/Vor Abstimmung zu TOP 10.4
Juleka Schulte-Ostermann - LINKE & GAL	
Mandy Siegenbrink - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzende	
Bernhard Simon - CDU	
Markus Stappen - AfD	
Barbara Steffen - CDU	
Heike Stegemann - FDP	
Detlev Stolzenberg - Unabhängige Volt-PARTEI Fraktionsvorsitzender	
Tim Stüttgen - Unabhängige Volt-PARTEI	
Jörn Twesten - AfD	
Tamina Vahlendieck - SPD & FW Stellvertr. Fraktionsvorsitzende	
Gregor Voht - SPD & FW	
Stephan Wisotzki - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Frank Zahn - SPD & FW	
Andreas Zander - CDU	
Jens Zimmermann - CDU	
Beiratsmitglieder	
Christian Rettberg - Beirat für Menschen mit Behinderungen	
Bruno Böhm - Beirat für Senior:innen	
Verwaltung	
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister	
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senatorin Monika Frank - FB 4 - Kultur und Bildung	
Senatorin Pia Steinrücke - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Petra Poltrock - 3.030 FBC	Im öffentlichen Teil
Elke Sasse - 1.160 Frauenbüro	Im öffentlichen Teil
Inga Thedens - 1.100 Büro der Bürgerschaft	
Sebastian Ziemann - 1.300 Recht	
Anja Meick - 1.100 Büro der Bürgerschaft	
Anke Rickert - 1.100 Büro der Bürgerschaft	
Protokollführung	

Christiane Nimz - 1.100 Büro der Bürgerschaft	
Gäste	
Vertreter:innen der Presse -	Im öffentlichen Teil
VertreterInnen der Personalräte -	Im öffentlichen Teil
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Stefanie Fimm - CDU	Entschuldigt
André Kleyer - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Entschuldigt
Stefan Krause - CDU	Entschuldigt
Dalila Mecker - LINKE & GAL	Entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung	
2	Einwohner:innenfragestunde	
2.1	Frage von Herrn Fels zum Tagesordnungspunkt Einwohner:innenfragestunde in der Sitzung der Bürgerschaft am 25.01.2024 Thema: Instandhaltung Gehwege der Altstadt	VO/2024/12871
3	Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 30.11.2023	
4	Mitteilungen des Stadtpräsidenten	
5	Anträge / Berichte der Ausschüsse	
6	Anfragen / Mitteilungen / Antworten von Bürgerschaftsmitgliedern	
6.1	Antje Jansen (GAL), AT zu Anfrage gem. §16 GO: CO2 Messdaten in städtischen Kitas	VO/2022/11077-01
6.1.1	Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), AT zu Anfrage gem. § 16 GO: CO2 Messdaten in städtischen Kitas	2022/11077-01-01
6.2	Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. §16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	VO/2023/11833
6.2.1	Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	VO/2023/11833-01
6.2.2	BM Andreas Müller (LINKE) Anfrage gem. §16 GO zu Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	2023/11833-01-01
6.2.3	BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	2023/11833-01-02
6.2.4	BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	2023/11833-01-03
6.2.5	BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), An-	2023/11833-01-04

	frage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	
6.2.6	BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	2023/11833-01-05
6.2.7	BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	2023/11833-01-06
6.3	Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16, GO: Kriterien für den Einsatz von CO2 Sensoren in Kitas und Schulen	VO/2022/11367
6.3.1	Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16, GO: Kriterien für den Einsatz von CO2 Sensoren in Kitas und Schulen	VO/2022/11367-01
6.3.2	BM Andreas Müller (LINKE) Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16, GO: Kriterien für den Einsatz von CO2 Sensoren in Kitas und Schulen	2022/11367-01-01
6.4	Anfrage gem. §16 GO, BM Juleka Schulte-Ostermann (Fraktion LINKE & GAL): Fährverkehr bei Hochwasser	VO/2024/12908
7	Berichte	
7.1	Zusammenlegung der Stabsstellen Integration - Koordinierung Flüchtlingsarbeit und Koordinierung Ehrenamt zum 01.01.2024	2022/11495-02-01
7.2	Zwischenbericht Raumplanung III	VO/2022/11513
7.3	Parken in Lübeck - Eckpunktepapier Parken	VO/2023/11836
7.3.1	Fraktion SPD & FW: Antrag zu Parken in Lübeck - Eckpunktepapier Parken	VO/2023/11836-01
7.3.2	Fraktion LINKE & GAL: Ergänzungsantrag zu VO/2023/11836-01 Fraktion SPD & FW: Antrag zu Parken in Lübeck - Eckpunktepapier Parken	2023/11836-01-01
7.4	Die Feste Fehmarnbeltquerung - Potentiale und Herausforderungen für die Hansestadt Lübeck	VO/2023/12567
7.5	Bericht zum Digitalisierungsstand der Lübeck Port Authority: Beschreibung der Maßnahme "Smart Harbour Hub"	VO/2023/12692
7.6	Schulstatistik der allgemeinbildenden Schulen der Hansestadt Lübeck 2023/24	VO/2023/12720
7.7	Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Bürgermeisters	VO/2023/12850

	über eine überplanmäßige Bewilligung im Produkt 411001 - Krankenhausinvestitionsbeitrag in Höhe von 546.700 Euro	
8	Wahlen / Benennungen / Besetzungen	
8.1	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	VO/2024/12890
8.2	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung stellv. Mitglied	VO/2024/12891
8.3	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	VO/2024/12892
8.4	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Soziales	VO/2024/12893
8.5	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Bauausschuss	VO/2024/12894
8.6	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	VO/2024/12895
8.7	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Dringlichkeitsantrag Wahl in den Werkausschuss EBL	VO/2024/12916
8.8	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Dringlichkeitsantrag Wahl in den Jugendhilfeausschuss	VO/2024/12917
8.9	CDU - Dringlichkeitsantrag: Wahl in den Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege	VO/2024/12929
8.10	CDU - Dringlichkeitsantrag: Entsendung in den Aufsichtsrat der Theater Lübeck gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	VO/2024/12930
9	Beschlussvorlagen	
9.1	Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Moisling" - Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (IEK)	VO/2023/12645
9.2	Widmung von Verkehrsflächen gemäß § 6 Abs. (1) des Straßen- und Wegegesetzes (StrWG) für Schleswig-Holstein; hier: Alter Wasserturm, Brunnenstube, Zum Wasserspeicher	VO/2023/12700
9.3	Zentrale Stelle Rettungsdienst - Anstalt öffentlichen Rechts - Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2024	VO/2023/12752
9.4	Lübecker Mietspiegel 2023	VO/2023/12795
9.5	Jahresabschluss des Betriebes Lübecker Schwimmbäder für das Wirtschaftsjahr 2022	VO/2023/12788

9.6	Stiftung "Vereinigte Testamente" (VT): Feststellung des Jahresabschlusses 2021	VO/2023/12802
9.7	Stadtwerke Lübeck Marathon - Zukünftige Ausrichtung	VO/2023/12816
9.8	Annahme des Spendenangebots (Nr. 169/2023) der Possehl-Stiftung über 64.000,00 Euro - Ausstellung in zwei Schaufenstern des Possehl-Gebäudes zur Neugestaltung der Beckergrube	VO/2023/12723
9.9	Annahme einer Zuwendung der Possehl-Stiftung in Höhe von 380.000 Euro für das Jahresprogramm 2024 der LÜBECKER MUSEEN	VO/2023/12736
9.10	Annahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 161.629,00 Euro für Deutsch-Vorkurse DaZ mit Alphabetisierung und berufsbegleitende Kurse	VO/2023/12853
9.11	Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung von 130.000,00 Euro zugunsten der wissenschaftlichen Dokumentation und Rekonstruktion des Travewracks	VO/2023/12782
9.12	Westerauer Stiftung (WS): Feststellung des Jahresabschlusses 2021	VO/2023/12801
9.13	Berufung von stellvertretenden, beratenden Ausschussmitgliedern in den Jugendhilfeausschuss auf Vorschlag der Kreis- und Stadtalternvertretung	VO/2024/12884
10	Anträge der Fraktionen	
10.1	Antrag der Fraktion SPD & FW: Hundefreilaufflächen in Lübecks Grünanlagen und Freiflächen schaffen.	VO/2023/12460
10.1.1	Gemeinsame Empfehlung des Ausschusses für Umwelt, Sicherheit und Ordnung und des Bauausschusses zum Antrag der Fraktion SPD & FW: Hundefreilaufflächen in Lübecks Grünanlagen und Freiflächen schaffen.	VO/2023/12460-01
10.2	FDP: Gendersprache der Verwaltung evaluieren	VO/2023/12471
10.2.1	Empfehlung des Hauptausschusses zum Antrag der FDP: Gendersprache der Verwaltung evaluieren (VO/2023/12471)	VO/2023/12471-01
10.3	Anzahl von Sperrgut-Abholung und Sperrmüll-Liste der EBL prüfen	VO/2023/12534
10.3.1	Empfehlung des Werkausschusses zum Antrag des fraktionslosen Mitgliedes Herrn Lothar Möller die "Anzahl von Sperrgut-Abholung und Sperrmüll-Liste der EBL prüfen" (VO/2023/12534)	VO/2023/12534-01

10.4	Fraktion LINKE & GAL: Lübecker Musikschulen	VO/2023/12748
10.4.1	Empfehlung des Ausschusses für Kultur und Denkmalpflege an die Bürgerschaft zum Überweisungsantrag aus der Bürgerschaft: Fraktion LINKE & GAL: Lübecker Musikschulen (VO/2023/12748)	VO/2023/12748-03
10.5	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Straßenbäumen	VO/2023/12761
10.5.1	Empfehlung des Bauausschusses zu dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Straßenbäumen	VO/2023/12761-01
10.5.2	Fraktion SPD & FW: ÄA zu BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Straßenbäumen	VO/2023/12761-02
10.6	Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Kein Verkauf des Sportplatzes an der Grundschule Niederbüssau	VO/2023/12763
10.7	Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Potentiale der Festen Fehmarnbelt-Querung in Lübeck nutzen	VO/2023/12772
10.8	Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Barrierefreier Zugang zu Bürgerschaftssitzungen	VO/2024/12900
10.9	Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Einrichtung von Sitzungsräumen im Rathaus für Hybridsitzungen	VO/2024/12901
10.10	SPD & FW, Linke & GAL: AT Quartiere stärken - Lebenswelten gestalten	VO/2024/12903-01
16	Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
--

Der Vorsitzende eröffnet die 5. Sitzung der Bürgerschaft in der Wahlperiode 2023 – 2028 und begrüßt alle Anwesenden und Zuschauer: innen vor den Bildschirmen bzw. die Hörer:innen an den Radios.

Er beglückwünscht Herrn Harald Denckmann (Offener Kanal Lübeck), dem in der vergangenen Woche von Ministerpräsident Daniel Günther im Namen des Bundespräsidenten das Bundesverdienstkreuz für seine langjährige Arbeit im Bereich der politischen Bildung/Radioarbeit verliehen wurde.

Der Vorsitzende erteilt Herrn Denckmann das Wort und Herr Denckmann spricht zu seiner Auszeichnung.

Weiterhin spricht der Vorsitzende zu der bevorstehenden Zeugnisvergabe für die Schüler:innen in Schleswig-Holstein und richtet diesbezüglich Worte an Schüler: innen und Eltern.

Der Vorsitzende fährt hiernach wie folgt fort:

„Es fanden und finden zurzeit viele viele Demonstrationen mit tausenden und zigtausend Teilnehmern bundesweit und hier in Lübeck statt:

Die Stadtspitze steht voll hinter diesen Aktionen Das aktive Eintreten für eine wehrhafte Demokratie ist ein sehr gutes Zeichen!

Wir sind froh und dankbar, dass sich viele Menschen als aktive Demokraten aktuell engagieren, demonstrieren und deutlich Position für unsere freiheitlich, demokratische Grundordnung beziehen.

Hass, Hetze, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus haben in Lübeck keinen Platz. Lübeck ist und bleibt eine weltoffene, tolerante und vielfältige Stadt. Wir engagieren uns weiter und stehen in Lübeck gemeinsam zusammen gegen Rassismus, Antisemitismus und Demokratiefeinde.

Die Innenschrift unseres Wahrzeichens, des Lübecker Holstentores, mit der Botschaft „Eintracht im Innern, Friede nach draußen.“ ist ein wichtiges Signal für unsere Stadt. Nur eine Demokratie kann Frieden und Eintracht sichern.

Wir rufen alle Lübeckerinnen und Lübecker auf, sich auch weiterhin aktiv an Veranstaltungen und Aktionen zu beteiligen und damit nachhaltig ein Zeichen zu setzen, dass wir auch in Lübeck gemeinsam für eine wehrhafte Demokratie eintreten.“

Viele der Bürgerschaftsmitglieder werden Sie sicherlich auch am kommenden Samstag und in den nächsten Tagen bei den angekündigten Aktionen sehen: Wir unterstützen das.

Der Vorsitzende bittet die Anwesenden, sich zu erheben und fährt fort:

„Am 9. Dezember 2023 verstarb

Herr Peter Fick.

Der Verstorbene war von 1970 – 1978 und von 1990 – 2008 Mitglied der Lübecker Bürgerschaft und von 1970 – 2018 in zahlreichen Ausschüssen ehrenamtlich tätig. Seine Verdienste wurden mit der Ehrenplakette, der Freiherr-von-Stein-Gedenkmedaille und der Silbernen Ehrengedenkmünze gewürdigt.

Am 13. Januar 2024 verstarb

Herr Dr. Rolf-Erhard Kuhl.

Der Verstorbene war von Februar 1997 – März 1998 Mitglied der Lübecker Bürgerschaft und u.a. im Stadtwerkeausschuss von April 1990 – Juli 2000 sowie im Gesundheitsausschuss von Februar 1997 – April 1998. Diese Verdienste wurden mit der Silbernen Ehrengedenkmünze gewürdigt.

Wir verlieren mit Herrn Fick und Herrn Dr. Kuhl zwei Menschen, die sich in ehrenamtlicher Tätigkeit um das Wohl der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sehr verdient gemacht haben.

Die Hansestadt Lübeck wird ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.“

Formalien vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Bürgerschaft fest und weiterhin, dass die Sitzung fristgerecht einberufen wurde und die Tagesordnung gemeinsam mit der schriftlichen Ladung allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugegangen ist.

Die Bürgerschaft nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende erklärt, dass über diese Sitzung wie immer eine Sprachaufzeichnung erfolgen werde, die zur Erstellung des Protokolls diene und auch den Fraktionen und dem Bürgermeister gem. § 31 Abs. 5 der Geschäftsordnung auf Antrag zur Verfügung gestellt werde.

Hiergegen spricht niemand.

Der Vorsitzende begrüßt die Pressevertreter: innen der Lübecker Nachrichten, der Lübeckischen Blätter und von Lübeck FM und die Vertreter: innen des Offenen Kanals. Der Offene Kanal wird die Sitzung wie immer im Radio übertragen.

Die Bürgerschaft nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet seien, dies mitzuteilen. Ob jemand befangen sei, entscheide im Streitfall die Bürgerschaft.

Die Bürgerschaft nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende erklärt, dass gem. § 12 der Geschäftsordnung der Lübecker Bürgerschaft Ton- und Bildaufnahmen über die Sitzung **nicht** gestattet seien; lediglich den Fraktionen ist es erlaubt, Aufnahmen der eigenen Fraktionsmitglieder zu machen.

Die Bürgerschaft nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende bittet im Vorwege das Publikum auf der Tribüne von Beifallsbekundungen und von Missfallensbekundungen abzusehen.

Abwesenheiten:

Es haben sich für die heutige Sitzung entschuldigt:

Für die

CDU-Fraktion
Frau Fimm
Stefan Krause

Bündnis 90/Die Grünen
Herr Kleyer

Die Linke & GAL
Frau Mecker

BM Ramcke und BM Mählenhoff verspäten sich.

Senatorin Hagen wird aus gesundheitlichen Gründen nicht an dieser Sitzung teilnehmen. Der Vorsitzende wünscht, auch im Namen der Bürgerschaft baldige Genesung.

Senator Hinsen verspätet sich aufgrund eines dienstlichen Termins.

Technische Unterstützung/Livestream

Diese Sitzung kann wieder unter dem bekannten Link live am heimischen Rechner verfolgt werden.

Abstimmungsverfahren

Der Vorsitzende teilt mit:

„Zum Abstimmungsverfahren gebe ich bekannt, dass wir aus organisatorischen Gründen auch in dieser Sitzung wieder mit den Stimmkarten abstimmen werden. Es wird weiterhin an einer zeitnahen Lösung zum elektronischen Abstimmungsverfahren gearbeitet und insbesondere daran, die Abstimmungen visuell für alle gut erkennbar darzustellen und wir hoffen, dass es in der März Sitzung soweit sein wird.

Bitte halten Sie alle die Karten während des Abstimmungsvorgangs so lange hoch, bis ich erklärt habe, dass alle Stimmen erfasst wurden.

Wenn Sie sich nicht melden, wird Ihre Stimme nicht gezählt“.

Formalien vor Eintritt in die Tagesordnung

Tagesordnung:

Dringlichkeitsvorlagen der Verwaltung:

Es liegt nichts vor.

Dringlichkeitsanträge der Ausschüsse:

Es liegt nichts vor.

Dringlichkeitsanträge der Fraktionen:

Der Vorsitzende lässt nunmehr über die vorliegenden Dringlichkeitsanträge abstimmen. Wortmeldungen erfolgen hierzu nicht.

8.7.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Dringlichkeitsantrag Wahl in den Werkausschuss EBL	VO/2024/12916
------	---	----------------------

Die Bürgerschaft stimmt der Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit einstimmig zu.

8.8.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Dringlichkeitsantrag Wahl in den Jugendhilfeausschuss	VO/2024/12917
------	--	----------------------

Die Bürgerschaft stimmt der Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit einstimmig zu.

8.9.	CDU - Dringlichkeitsantrag: Wahl in den Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege	VO/2024/12929

Die Bürgerschaft stimmt der Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit einstimmig zu.

8.10.	CDU - Dringlichkeitsantrag: Entsendung in den Aufsichtsrat der Theater Lübeck gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	VO/2024/12930
-------	---	----------------------

Die Bürgerschaft stimmt der Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit einstimmig zu.

Der Vorsitzende erläutert, dass nunmehr die Tagesordnungspunkte 8.1 bis 8.10 en bloc abgestimmt werden können, wenn den Empfehlungen des Ältestenrates gefolgt werde.

Vertagungen in den Ausschüssen

7.2.	Zwischenbericht Raumplanung III	VO/2022/11513
7.3.	Parken in Lübeck - Eckpunktepapier Parken	VO/2023/11836

Diese beiden Themen wurden im Hauptausschuss vertagt. Im Ältestenrat wurde empfohlen, Gegenstände, die in den Ausschüssen vertagt werden, in der darauffolgenden Bürgerschaft ebenfalls zu vertagen.

Die Bürgerschaft ist einverstanden.

Der Vorsitzende schlägt nunmehr vor, darüber abzustimmen, die Empfehlungen des Ältestenrates en bloc abzustimmen.

Die Bürgerschaft stimmt einstimmig zu.

Der Vorsitzende lässt nunmehr über die Empfehlungen des Ältestenrates en bloc abstimmen.

Die Bürgerschaft stimmt einstimmig zu.

Empfehlungen des Ältestenrates:

Empfehlung der Kenntnisnahme en bloc zu TOP 6

6.1.	Antje Jansen (GAL), AT zu Anfrage gem. §16 GO: CO2 Messdaten in städtischen Kitas	VO/2022/11077-01
6.1.1.	Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), AT zu Anfrage gem. § 16 GO: CO2 Messdaten in städtischen Kitas	2022/11077-01-01

6.2.	Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. §16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	VO/2023/11833
6.2.1.	Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung	VO/2023/11833-01
6.3.	Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16, GO: Kriterien für den Einsatz von CO2 Sensoren in Kitas und Schulen	VO/2022/11367
6.3.1.	Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16, GO: Kriterien für den Einsatz von CO2 Sensoren in Kitas und Schulen	VO/2022/11367-01
6.4.	Anfrage gem. §16 GO, BM Juleka Schulte-Ostermann (Fraktion LINKE & GAL): Fährverkehr bei Hochwasser	VO/2024/12908

Der Ältestenrat empfiehlt die Kenntnisnahme en bloc der Anfragen und Antworten zu TOP 6.

Empfehlung der gemeinsamen Beratung:

7.4.	Die Feste Fehmarnbeltquerung - Potentiale und Herausforderungen für die Hansestadt Lübeck	VO/2023/12567
10.7.	Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Potentiale der Festen Fehmarnbelt-Querung in Lübeck nutzen	VO/2023/12772

Der Ältestenrat empfiehlt die gemeinsame Beratung.

Empfehlung der Beratung en bloc zu TOP 8

8.1.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	VO/2024/12890
8.2.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung stellv. Mitglied	VO/2024/12891
8.3.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	VO/2024/12892
8.4.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Soziales	VO/2024/12893
8.5.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Bauausschuss	VO/2024/12894
8.6.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	VO/2024/12895

Der Ältestenrat empfiehlt die Beratung en bloc der Wahlen zu TOP 8

Empfehlung der Überweisungen in die Ausschüsse

10.10.	SPD & FW: Quartiere stärken - Lebenswelten gestalten	VO/2024/12903

Der Ältestenrat empfiehlt die Überweisung in den Ausschuss für Soziales mit der Maßgabe der erneuten Beratung in der Bürgerschaft.

Empfehlung der Vertagung:

10.6	Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Kein Verkauf des Sportplatzes an der Grundschule Niederbüßau	VO/2023/12763

Der Ältestenrat empfiehlt die Vertagung.

Ende Empfehlungen Ältestenrat!!

Aufgrund § 35 GO ist ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit der anwesenden Mitglieder über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich.

Es wird die Beratung der **TO-Punkte 11, und 15.1 bis 15.2** im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorgeschlagen.

Herr Stolzenberg beantragt, die Abstimmung über die Zuordnung zum nichtöffentlichen Teil für jeden TOP einzeln vorzunehmen.

Der Vorsitzende lässt nunmehr nacheinander einzeln über die Zuordnung in den nichtöffentlichen Teil abstimmen:

11.	Genehmigung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 30.11.2023	
-----	--	--

Die Bürgerschaft stimmt der Zuordnung von TOP 11 zum nichtöffentlichen Teil der Sitzung einstimmig zu.

15.1.	Einlage eines Grundstücks (Am Fahrenberg) in die KWL GmbH	VO/2023/12682

Die Bürgerschaft stimmt der Zuordnung von TOP 15.1 zum nichtöffentlichen Teil der Sitzung mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit (bei 3 Gegenstimmen) zu.

15.2.	Änderung der VO/2017/04826: Verkauf von Baugrundstücken in Lübeck, Fischstraße (Gründungsviertel)	VO/2023/12800
-------	---	---------------

Die Bürgerschaft stimmt der Zuordnung von TOP 15.2 zum nichtöffentlichen Teil der Sitzung mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit (bei 3 Gegenstimmen) zu.

Ablauf der Sitzung

- Abendpause von 18:30 – 19:15 Uhr
(Es wurden wieder Essen im Ratskeller bestellt).
- Der nichtöffentliche Teil erfolgt spätestens ab 22:00 Uhr
- Ende der Sitzung spätestens um 22:30 Uhr

Die Bürgerschaft ist einverstanden.

Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest

zu 2 Einwohner:innenfragestunde

zu 2.1 Frage von Herrn Fels zum Tagesordnungspunkt Einwohner:innenfragestunde in der Sitzung der Bürgerschaft am 25.01.2024 Thema: Instandhaltung Gehwege der Altstadt Vorlage: VO/2024/12871

Der Vorsitzende erklärt, dass eine Einwohnerfrage von Herrn Fels zum Thema Instandhaltung Gehwege der Altstadt vorliegt und bittet Herrn Fels ans Podium, um seine Frage zu verlesen.

Herr Fels stellt sich vor, erläutert und verliest seine Frage, die wie folgt lautet:
Die Frage wird von Frau Senatorin Steinrücke beantwortet, die darauf aufmerksam macht, dass sie diese in Vertretung für die erkrankte Senatorin Hagen beantwortet:

Alle Wege werden durch unsere Wegebegeher regelmäßig begangen und kontrolliert. Gefahrenstellen werden dann umgehend durch eigenes Bauhofspersonal abgestellt. Etwas größere Reparaturen werden durch die Jahressvertragsfirma ausgeführt. Im Altstadtbereich sind leider vielfach zu schmale Gehwege aufgrund der historischen Bebauung vorhanden. Hier kann man nicht kurzfristig einen gesamten Straßenquerschnitt ändern. Dafür braucht es eine umfassende Planung mit allen Beteiligten, wie Denkmalschutz, Archäologie, Entsorgungsbetriebe und Leitungsträgern. (z.B. aktuell Große Kiesau Ausführungsbeginn voraussichtlich 05/2025).

Die Straßenunterhaltung wird daher zeitnah nichts an der Geometrie der Gehwege verändern können. Zudem ist es durch die Leitungsträger geplant, in den nächsten Jahren die Altstadtinsel mit Glasfaserkabeln auszustatten. In diesem Zuge wird die Hansestadt prüfen, ob eine Beteiligung analog zu den anderen Stadtteilen möglich ist. Hier werden dann Gehwegoberflächen in gesamter Breite erneuert und auch neue Beleuchtungskabel mitverlegt.

Herr Fels hat keine Nachfrage, weist aber in diesem Zusammenhang auf die Dringlichkeit hin.

Die Bürgerschaft nimmt Kenntnis.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 30.11.2023

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Einwände gegen die Niederschrift vor.

Die Niederschrift ist damit festgestellt.

zu 4 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Der Stadtpräsident gibt folgende Termine bekannt:

Stunde der Begegnung: **Dienstag, 04.06.2024**
(Der Veranstaltungsort wird mit der Einladung bekannt gegeben)

Tag des offenen Rathauses: **Samstag, 13.07.2024**
(10.00 bis 15.00 Uhr)

Einwohner: innenversammlung: **Mittwoch, 13.11.2024**
Große Börse/Rathaus (18.00 bis 20.00 Uhr)

Vereidigung Bürgermeister Lindenau/2. Amtszeit - in der Sitzung der Bürgerschaft
Donnerstag, 31.03.2023
(um 15.00 Uhr findet vorher ein Gottesdienst in der Marienkirche statt).

Die Bürgerschaft nimmt Kenntnis..

zu 5 Anträge / Berichte der Ausschüsse

zu 6 Anfragen / Mitteilungen / Antworten von Bürgerschaftsmitgliedern

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde beschlossen, die Tagesordnungspunkte zu TOP 6 en bloc zur Kenntnis zu nehmen.

**zu 6.1 Antje Jansen (GAL), AT zu Anfrage gem. §16 GO: CO2 Messdaten in städtischen Kitas
Vorlage: VO/2022/11077-01**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 6.1.1 Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), AT zu Anfrage gem. § 16 GO: CO2 Messdaten in städtischen Kitas
Vorlage: 2022/11077-01-01

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 6.2 Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. §16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung
Vorlage: VO/2023/11833

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.2.1 Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung
Vorlage: VO/2023/11833-01**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.2.2 BM Andreas Müller (LINKE) Anfrage gem. §16 GO zu Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung
Vorlage: 2023/11833-01-01**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.2.3 BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung
Vorlage: 2023/11833-01-02**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.2.4 BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung
Vorlage: 2023/11833-01-03**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.2.5 BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung
Vorlage: 2023/11833-01-04**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 6.2.6 BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen auf-

**grund der CO2 Messdatenerhebung
Vorlage: 2023/11833-01-05**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.2.7 BM Andreas Müller (LINKE), Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16 GO: Folgehandlungen aufgrund der CO2 Messdatenerhebung
Vorlage: 2023/11833-01-06**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.3 Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16, GO: Kriterien für den Einsatz von CO2 Sensoren in Kitas und Schulen
Vorlage: VO/2022/11367**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	

	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.3.1 Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16, GO: Kriterien für den Einsatz von CO2 Sensoren in Kitas und Schulen
Vorlage: VO/2022/11367-01**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.3.2 BM Andreas Müller (LINKE) Anfrage gem. §16 GO zur Antwort auf die Anfrage von Frau Antje Jansen (GAL), Anfrage gem. § 16, GO: Kriterien für den Einsatz von CO2 Sensoren in Kitas und Schulen
Vorlage: 2022/11367-01-01**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 6.4 Anfrage gem. §16 GO, BM Juleka Schulte-Ostermann (Fraktion LINKE & GAL): Fährverkehr bei Hochwasser
Vorlage: VO/2024/12908**

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 7 Berichte

**zu 7.1 Zusammenlegung der Stabsstellen Integration - Koordinierung Flüchtlingsarbeit und Koordinierung Ehrenamt zum 01.01.2024
Vorlage: 2022/11495-02-01**

Keine Wortmeldung

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 7.2 Zwischenbericht Raumplanung III
Vorlage: VO/2022/11513**

Der Bericht wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 7.3 Parken in Lübeck - Eckpunktepapier Parken
Vorlage: VO/2023/11836**

Der Bericht wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 7.3.1 Fraktion SPD & FW: Antrag zu Parken in Lübeck - Eckpunktepapier Parken
Vorlage: VO/2023/11836-01**

Gemeinsam mit dem Bericht vertagt.

**zu 7.3.2 Fraktion LINKE & GAL: Ergänzungsantrag zu VO/2023/11836-01 Fraktion SPD & FW: Antrag zu Parken in Lübeck - Eckpunktepapier Parken
Vorlage: 2023/11836-01-01**

Gemeinsam mit dem Bericht vertagt.

**zu 7.4 Die Feste Fehmarnbeltquerung - Potentiale und Herausforderungen für die Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2023/12567**

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde die gemeinsame Beratung mit TOP 10.7 beschlossen. Hierzu spricht BM Stolzenberg und weiterhin BM Simon. BM Simon beantragt die Überweisung des Antrags zu TOP 10.7 in den Bauausschuss und Wirtschaftsausschuss mit der Maßgabe der erneuten Beratung in der Bürgerschaft.

Der Vorsitzende lässt über den Überweisungsantrag abstimmen. Den Bericht nimmt die Bürgerschaft zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis über den Überweisungsantrag von Top 10.7 in den Bauausschuss und Wirtschaftsausschuss mit der Maßgabe der erneuten Beratung in der Bürgerschaft	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	42
	Nein-Stimmen	2
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Abstimmungsergebnis über den Bericht zu	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	

TOP 7.4	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 7.5 Bericht zum Digitalisierungsstand der Lübeck Port Authority: Beschreibung der Maßnahme "Smart Harbour Hub"
Vorlage: VO/2023/12692

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 7.6 Schulstatistik der allgemeinbildenden Schulen der Hansestadt Lübeck 2023/24
Vorlage: VO/2023/12720

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 7.7 Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Bürgermeisters über eine überplanmäßige Bewilligung im Produkt 411001 - Krankenhausinvestitionsbeitrag in Höhe von 546.700 Euro
Vorlage: VO/2023/12850

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 8 Wahlen / Benennungen / Besetzungen

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde die Abstimmung en bloc über die Tagesordnungspunkte zu TOP 8 beschlossen.

**zu 8.1 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung
Vorlage: VO/2024/12890**

Beschluss:

Als ordentliches bürgerliches Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung, wird

Herr Peter Schüler

für das zurückgetretene Mitglied Yves Trense gewählt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 8.2 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung stellv. Mitglied
Vorlage: VO/2024/12891**

Beschluss:

Als stellv. bürgerliches Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung, wird

Frau Marilla Meier

an Stelle von Herrn Peter Schüler gewählt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 8.3 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden in den Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung
Vorlage: VO/2024/12892**

Beschluss:

Als stellv. Vorsitzende im Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung, wird

Herr Peter Schüler

an Stelle des zurückgetretenen stellv. Vorsitzenden Yves Trense gewählt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 8.4 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Ausschuss für Soziales
Vorlage: VO/2024/12893**

Beschluss:

Als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Soziales, wird

Frau Judith Bach

an Stelle des zurückgetretenen Mitglieds Dr. Axel Flasbarth gewählt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 8.5 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Bauausschuss
Vorlage: VO/2024/12894

Beschluss:

Als stellv. ordentliches Mitglied in den Bauausschuss, wird

Frau Kimberly D'Amico

an Stelle des zurückgetretenen Mitglieds Frau Barbara Schwarz gewählt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 8.6 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Wahl in den Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
Vorlage: VO/2024/12895

Beschluss:

Als ordentliches bürgerliches Mitglied im Wirtschaftsausschuss und den Ausschuss für den „Kurbetrieb Travemünde (KBT)“, wird

Frau Sophia Marie Pott

an Stelle des zurückgetretenen Mitglieds Frau Barbara Schwarz gewählt

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 8.7 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Dringlichkeitsantrag Wahl in den Werkausschuss EBL
Vorlage: VO/2024/12916**

Beschluss:

Als stellv. bürgerliches Mitglied im Werkausschuss EBL wird

Frau Daniela Schindler

an Stelle des zurückgetretenen stellv. Mitglieds Yves Trense gewählt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 8.8 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Dringlichkeitsantrag Wahl in den Jugendhilfeaus-
schuss
Vorlage: VO/2024/12917**

Beschluss:

Als stellv. bürgerliches Mitglied im Jugendhilfeausschuss, wird

Herr Patrick Pacula-Glöer

auf den noch offenen Posten gewählt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 8.9 CDU - Dringlichkeitsantrag: Wahl in den Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege
Vorlage: VO/2024/12929**

Beschluss:

Als ordentliches bürgerliches Mitglied in den Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege wird für den zurückgetretenen Henning Stabe gewählt:

Hauke Wegner

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 8.10 CDU - Dringlichkeitsantrag: Entsendung in den Aufsichtsrat der Theater Lübeck gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Vorlage: VO/2024/12930**

Beschluss:

Es wird beantragt, die Bürgerschaft möge beschließen:

Herrn Hauke Wegner

mit sofortiger Wirkung für eine volle Amtszeit in den Aufsichtsrat der Theater Lübeck gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung zu entsenden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 9	Beschlussvorlagen
-------------	--------------------------

zu 9.1	Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Moisling" - Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (IEK) Vorlage: VO/2023/12645
---------------	--

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

1. Die IEK-Fortschreibung wird beschlossen und der weiteren Durchführung der städtebaulichen Gesamtmaßnahme Moisling zu Grunde gelegt.
2. Die Hansestadt Lübeck stellt auf Grundlage der IEK-Fortschreibung weiterführende Anträge auf Zuwendungen der Städtebauförderung und stellt die haushalterische Ordnung der kommunalen Anteilfinanzierung in den anstehenden Haushaltsplanungen her.
3. Die Hansestadt Lübeck setzt die dargestellten Einzelmaßnahmen der Städtebauförderung unter Einbindung der Sanierungsträgerin Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH um.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Sanierungsträgerin Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH einen Umsetzungsplan zu erstellen und diesen der anstehenden Haushaltsplanung zu Grunde zu legen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.2 Widmung von Verkehrsflächen gemäß § 6 Abs. (1) des Straßen- und Wegegesetzes (StrWG) für Schleswig-Holstein; hier: Alter Wasserturm, Brunnenstube, Zum Wasserspeicher
Vorlage: VO/2023/12700**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Straßen **Alter Wasserturm, Brunnenstube und Zum Wasserspeicher**, in dem dieser Vorlage als Anlage beigefügten Lageplan blau umrandet dargestellt, sollen für den öffentlichen Verkehr mit der erstmaligen Einstufung als Ortsstraße (Gemeindestraße) gewidmet werden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.3 Zentrale Stelle Rettungsdienst - Anstalt öffentlichen Rechts - Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2024
Vorlage: VO/2023/12752**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan (inkl. fünfjährigem Finanz- und Ergebnisplan) des gemeinsamen Kommunalunternehmens Zentrale Stelle Rettungsdienst Anstalt öffentlichen Rechts (ZSR AöR) wird zugestimmt.

	einstimmige Annahme	x
--	---------------------	---

Abstimmungsergebnis	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 9.4 Lübecker Mietspiegel 2023 Vorlage: VO/2023/12795
--

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Der auf der Grundlage des Gutachtens der Firma FUB IGES Wohnen+Immobilien+Umwelt GmbH als Fortschreibung erstellte Lübecker Mietspiegel 2023 wird durch die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck anerkannt und gilt damit als qualifizierter Mietspiegel gem. § 558 d BGB

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 9.5 Jahresabschluss des Betriebes Lübecker Schwimmbäder für das Wirtschaftsjahr 2022 Vorlage: VO/2023/12788

BM Zimmermann erklärt sich befangen und ist während der Beratung und Abstimmung nicht im Saal anwesend.

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Der Jahresabschluss Betriebes Lübecker Schwimmbäder für das Wirtschaftsjahr wird 2022 wird wie folgt festgestellt:

mit einer Summe der Erträge von (vor Verlustausgleich durch HL) 1.915.483,11 €

mit einer Summe der Aufwendungen von 4.831.232,89 €
mit einem Verlust von 2.915.749,78 €

Der Verlust wird wie folgt behandelt:

Verlust: 2.915.749,78 €
Geleistete Zahlungen der HL 4.061.000,00 €

Verbindlichkeiten gegenüber der HL:
Ergebnis aus Überzahlung Verlustausgleich und
Erwirtschafteten Verlust 2022 1.145.250,22 €

Die Differenz aus dem Jahresverlust 2022 und den in 2022 erfolgten Verlustzuweisungen der Hansestadt Lübeck in Höhe von 1.145.250,22 € verbleibt zum Liquiditätsausgleich für die anstehende SportbadPlus Sanierung bis ins Wirtschaftsjahr 2023. Der Betrag wird als Verbindlichkeit gegenüber der Hansestadt Lübeck ausgewiesen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 9.6 Stiftung "Vereinigte Testamente" (VT): Feststellung des Jahresabschlusses 2021
Vorlage: VO/2023/12802

BM Zimmermann ist wieder im Saal anwesend.
Keine Wortmeldung.

Beschluss:

1 Gem. § 92 Abs. 3 GO S-H i.V.m. § 15 Abs. 3 StiftungsG S-H wird hiermit der Jahresabschluss 2021 der Stiftung „Vereinigte Testamente“ mit einem Jahresüberschuss von +283.501,48€ festgestellt, der im JA 2022 der Freien sowie der Zweckrücklage zugeführt wird.

2 Der Prüfbericht des Prüfungsamtes, der am 23.11.2023 im Prüfungsausschuss (VO/2023/12729) abschließend beraten wurde, wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis BM Prüß ist während der Abstimmung nicht im Saal anwesend.	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	42
	Nein-Stimmen	1
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	

	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.7 Stadtwerke Lübeck Marathon - Zukünftige Ausrichtung
Vorlage: VO/2023/12816**

BM Prüß ist wieder anwesend.
Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Hansestadt Lübeck tritt auch im Jahr 2024 als Mitveranstalter des Stadtwerke Lübeck Marathons auf und unterstützt den neuen Veranstalter Turn- und Sportbund der Hansestadt Lübeck e.V. im Rahmen der als Anlage 3 beigefügten Vereinbarung, insbesondere auch hinsichtlich der Bereitstellung von städtischen Haushaltsmitteln in Höhe von 7.000 EUR für Finischer-Medaillen sowie im Fall einer nachgewiesenen Unterdeckung mittels eines Fehlbetragausgleichs. Die finanzielle Beteiligung der Hansestadt Lübeck beträgt dabei insgesamt max. 87.000 EUR.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.8 Annahme des Spendenangebots (Nr. 169/2023) der Possehl-Stiftung über 64.000,00 Euro - Ausstellung in zwei Schaufenstern des Possehl-Gebäudes zur Neugestaltung der Beckergrube
Vorlage: VO/2023/12723**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, das Spendenangebot (Nr. 169/2023) der Possehl-Stiftung über 64.000,- Euro – Ausstellung in zwei Schaufenstern des Possehl-Gebäudes zur Neugestaltung der Beckergrube – anzunehmen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.9 Annahme einer Zuwendung der Possehl-Stiftung in Höhe von 380.000 Euro für das Jahresprogramm 2024 der LÜBECKER MUSEEN
Vorlage: VO/2023/12736**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die von der Possehl-Stiftung angebotene Zuwendung in Höhe von 380.000 Euro für die Realisierung des Jahresprogramms 2024 der LÜBECKER MUSEEN wird angenommen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.10 Annahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 161.629,00 Euro für Deutsch-Vorkurse DaZ mit Alphabetisierung und berufsbegleitende Kurse
Vorlage: VO/2023/12853**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 161.629,00 Euro für Deutsch-Vorkurse DaZ mit Alphabetisierung und berufsbegleitende Kurse wird angenommen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	1

	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.11 Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung von 130.000,00 Euro zugunsten der wissenschaftlichen Dokumentation und Rekonstruktion des Travewracks
Vorlage: VO/2023/12782**

Der Vorsitzende bedankt sich an dieser Stelle bei der Possehl-Stiftung für die kontinuierliche Unterstützung der Hansestadt Lübeck.

Beschluss:

Die Geldspenden der Possehl-Stiftung in Höhe von insgesamt 130.000,- EUR zugunsten der wissenschaftlichen Dokumentation und Rekonstruktion des Travewracks des Bereiches Archäologie und Denkmalpflege Lübeck wird angenommen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.12 Westerauer Stiftung (WS): Feststellung des Jahresabschlusses 2021
Vorlage: VO/2023/12801**

Hierzu spricht BM Mählenhoff.

Beschluss:

1 Gemäß § 92 Abs. 3 GO S-H i.V.m. § 15 Abs. 3 StiftungsG S-H wird hiermit der Jahresabschluss 2021 mit einen Jahresüberschuss von +12.020,59€ festgestellt, der im JA 2022 der Freien und der Zweckerücklage zugeführt wird.

2 Der anliegende Prüfbericht des Prüfungsamtes, der am 23.11.2023 im Prüfungsausschuss (VO/2023/12730) abschließend beraten wurde, wird zur Kenntnis genommen.

	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	

Abstimmungsergebnis	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

**zu 9.13 Berufung von stellvertretenden, beratenden Ausschussmitgliedern in den Jugendhilfeausschuss auf Vorschlag der Kreis- und Stadtteilernvertretung
Vorlage: VO/2024/12884**

Hierzu erläutert der Vorsitzende, dass es sich bei der Vorlage nicht um eine Wahl, sondern um eine Berufung handele und somit unter dem TOP 9 abzustimmen sei.

Beschluss:

Kreiselternervertretung (KEV):

Frau Susanne Griem wird als Nachfolgerin von Herrn Tobias Reese als stellvertretendes, beratendes Mitglied auf Vorschlag der Kreiselternervertretung in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Stadtteilernervertretung (SEV):

Herr René Weigel wird als Nachfolger von Herrn Björn Spilker als stellvertretendes, beratendes Mitglied auf Vorschlag der Stadtteilernervertretung in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Die Vorlage wurde den Bürgerschaftsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

zu 10 Anträge der Fraktionen

**zu 10.1 Antrag der Fraktion SPD & FW: Hundefreilaufflächen in Lübecks Grünanlagen und Freiflächen schaffen.
Vorlage: VO/2023/12460**

Hierzu sprechen BM Dr. Lengen und BM Mählenhoff.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird gebeten, zu prüfen und zu berichten, wo weitere geeignete Hundefreilaufflächen und Hundefreilaufstrecken in Lübecks Stadtteilen ausgewiesen werden können.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10.1.1 Gemeinsame Empfehlung des Ausschusses für Umwelt, Sicherheit und Ordnung und des Bauausschusses zum Antrag der Fraktion SPD & FW:
Hundefreilaufflächen in Lübecks Grünanlagen und Freiflächen schaffen.
Vorlage: VO/2023/12460-01**

Empfehlung:

Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Der Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung empfiehlt mehrheitlich gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10.2 FDP: Gendersprache der Verwaltung evaluieren
Vorlage: VO/2023/12471**

Hierzu sprechen BM Fürter, BM Müller, BM Duggen, BM Schulte-Ostermann, BM Bach, BM Bickford-Novoselac, Herr Böhm für den Beirat für Senior:innen, BM Prüß, BM Dr. Flasbarth, BM Schulte-Ostermann erneut, BM Stolzenberg.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft bis zur Sitzung im November 2023 zu berichten,

- a) welche Ziele er mit der Anordnung der Gendersprache in der Verwaltung im Jahr 2019 verfolgt hat,
- b) ob die Ziele erreicht wurden,

- c) wie sich die Anordnung auf die Verständlichkeit von Texten ausgewirkt hat, wie sich insbesondere die Anordnung zum Beschluss der Bürgerschaft zur Verwendung "einfacher Sprache" verhält,
- d) wie die Stadt damit umgeht, dass sie selbst im Auftreten nach außen die Gendersprache verwendet, während die Gendersprache in ihren Schulen gemäß offizieller Anordnung der Landesregierung als Fehler gewertet wird.

Die Bürgerschaft wird auf Grundlage des Berichts eine Entscheidung über Beibehaltung, Beendigung oder Veränderung des Genders durch die Verwaltung und für ihre Rechtssetzungsakte (Satzungen) treffen.

Abstimmungsergebnis (BM Puhle ist während dieser Abstimmung nicht im Saal anwesend)	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	18
	Nein-Stimmen	25
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10.2.1 Empfehlung des Hauptausschusses zum Antrag der FDP: Gendersprache der Verwaltung evaluieren (VO/2023/12471)
Vorlage: VO/2023/12471-01**

Empfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mehrheitlich die Annahme des Antrags.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10.3 Anzahl von Sperrgut-Abholung und Sperrmüll-Liste der EBL prüfen
Vorlage: VO/2023/12534**

BM Puhle ist wieder anwesend.
Es sprechen BM Möller, BM Zahn, BM Möller erneut, Senator Hinsin.

Beschluss:

die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck möge beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Erhöhung der Abholfrequenz von Sperrgut sowie die Erweiterung (Anpassung) der Sperrmüll-Liste der Entsorgungsbetriebe Lübeck (EBL) zu prüfen.

Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Werkausschuss zur Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	5
	Nein-Stimmen	39
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
Ohne Votum		

**zu 10.3.1 Empfehlung des Werkausschusses zum Antrag des fraktionslosen Mitgliedes Herrn Lothar Möller die "Anzahl von Sperrgut-Abholung und Sperrmüll-Liste der EBL prüfen" (VO/2023/12534)
Vorlage: VO/2023/12534-01**

Empfehlung:

Der Werkausschuss hat sich in seiner Sitzung mit dem Überweisungsauftrag befasst. Der Vorsitz lässt über den Überweisungsantrag abstimmen:

Der Werkausschuss empfiehlt einstimmig, den Antrag abzulehnen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
Ohne Votum		

**zu 10.4 Fraktion LINKE & GAL: Lübecker Musikschulen
Vorlage: VO/2023/12748**

Hierzu sprechen BM Stolzenberg und BM Fürter. BM Schulte-Ostermann übernimmt die Empfehlung des Ausschusses für Kultur und Denkmalpflege. Weiterhin sprechen BM Peterreit, BM Bickford-Novoselac, BM Dr. Flasbarth, Senatorin Frank, BM Stolzenberg, BM Fürter,

Beschluss in geänderter Fassung (fett bzw. durchgestrichen):

- 1. Die Musik- und Kunstschule Lübeck gGmbH und die Lübecker Musikschule der Gemeinnützigen erhalten für das laufende Jahr eine zusätzliche Förderung von 200.000 €, jeweils anteilig. Die zusätzlichen Finanzmittel sind für das Haushaltsjahr 2024 zu ordnen.**
- 2. Von dieser Beschlussfassung bleiben die Bürgerschaftsbeschlüsse vom 25.03.21 (VO/2021/09883) „Budgetverträge für die Musik- und Kunstschule Lübeck gGmbH und die Lübecker Musikschule der Gemeinnützigen abzuschließen“ und der Beschluss vom 25.11.2021 (VO/2021/10544) „Ab 2023 ist eine jährliche Anpassung der Fördersumme in Höhe der Tarifsteigerung im TVöD im Zuge der Haushaltsanmeldungen vorzusehen“, unberührt.**
- 3. Die Kulturverwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Lübecker Musik- und Kunstschulen ein Konzept zu erstellen, wie stufenweise eine Förderung der Musik- und Kunstschulen gestaltet werden kann, um eine Angleichung an eine tarifgebundene Vergütung der Lehrkräfte gem. TVöD. zu erreichen. Das Konzept ist zur Maisitzung des Kulturausschusses vorzulegen.**

1.-Der Beschluss vom 28.09.2023 des Haushaltsbegleitbeschluss von SPD&FW, Pkt. 7, 2.- Absatz wird aufgehoben (siehe VO 2023/12437-01-01, Punkt 7).

Es gilt weiterhin der Beschluss vom 25.11.2021 (VO/2021/10544) „Ab 2023 ist eine jährliche Anpassung der Fördersumme in Höhe der Tarifsteigerung im TVöD im Zuge der Haushaltsanmeldungen vorzusehen“.

2. Mit der Musik- und Kunstschule sowie der Musikschule der Gemeinnützigen sind Gespräche zu führen, mit dem Ziel, den jährlichen Zuschuss durch die Hansestadt Lübeck so zu erhöhen, dass den Lehrkräften Gehälter gem. TVöD VKA gezahlt werden können.

Abstimmungsergebnis in der geänderten Fassung des Ausschusses für Kultur und Denkmalpflege	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	7
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10.4.1 Empfehlung des Ausschusses für Kultur und Denkmalpflege an die Bürgerschaft zum Überweisungsantrag aus der Bürgerschaft:
Fraktion LINKE & GAL: Lübecker Musikschulen (VO/2023/12748)
Vorlage: VO/2023/12748-03**

Empfehlung:

Der Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege hat in seiner Sitzung am 15.01.2024 der Bürgerschaft einstimmig bei zwei Enthaltungen empfohlen, den Antrag in der durch den Änderungsantrag (VO/2023/12748-02) geänderten Fassung anzunehmen.

Der Änderungsantrag lautet wie folgt:

AM Detlev Stolzenberg (Unabhängige Volt-PARTEI) und AM Julian Bickford (Die Grünen): Änderungsantrag zu VO/2023/12748: Lübecker Musikschulen
Vorlage: VO/2023/12748-02

4. Die Musik- und Kunstschule Lübeck gGmbH und die Lübecker Musikschule der Gemeinnützigen erhalten für das laufende Jahr eine zusätzliche Förderung von 200.000 €, jeweils anteilig. Die zusätzlichen Finanzmittel sind für das Haushaltsjahr 2024 zu ordnen.
5. Von dieser Beschlussfassung bleiben die Bürgerschaftsbeschlüsse vom 25.03.21 (VO/2021/09883) „Budgetverträge für die Musik- und Kunstschule Lübeck gGmbH und die Lübecker Musikschule der Gemeinnützigen abzuschließen“ und der Beschluss vom 25.11.2021 (VO/2021/10544) „Ab 2023 ist eine jährliche Anpassung der Fördersumme in Höhe der Tarifsteigerung im TVöD im Zuge der Haushaltsanmeldungen vorzusehen“, unberührt.
6. Die Kulturverwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Lübecker Musik- und Kunstschulen ein Konzept zu erstellen, wie stufenweise eine Förderung der Musik- und Kunstschulen gestaltet werden kann, um eine Angleichung an eine tarifgebundene Vergütung der Lehrkräfte gem. TVöD. zu erreichen. Das Konzept ist zur Maisitzung des Kulturausschusses vorzulegen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 10.5 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Straßenbäumen
Vorlage: VO/2023/12761

Hierzu sprechen BM Mählenhoff, BM Dr. Lengen, BM Müller. BM Mählenhoff erklärt, dass ihre Fraktion den Änderungsantrag der Fraktion SPD & FW übernimmt. Es spricht Dr. Brock.

BM Petereit erklärt, dass sich seine Fraktion dem nunmehr geänderten Antrag zu TOP 10.5 anschließt. Die CDU-Fraktion schließt sich dem geänderten Antrag zu TOP 10.5 ebenfalls an.

Der Vorsitzende lässt nunmehr über den Antrag zu TOP 10.5 in der durch den Antrag zu TOP 10.5.2 geänderten/ergänzten Fassung abstimmen:

Beschluss in geänderter und ergänzter Fassung (fett/kursiv):
 Der Bürgermeister wird beauftragt,

- a) Als Kurzfristmaßnahme bis zur Bürgerschaftssitzung im März 2024 einen Plan vorzulegen für die Anpflanzung von 100 Straßenbäumen in 2024, davon idealerweise 20% in der Altstadt (außerhalb der Beckergrube) und der Rest vorrangig für die Komplettierung vorhandener Alleen und baumbestander Straßen, wie z.B. Steinrader Weg, Schwartauer Allee,

Ziegelstraße oder Kronsfordter Allee. Nach Möglichkeit sollten hierfür Bäume ausgewählt werden, die sich als besonders resilient ggü. den Klimaveränderungen erwiesen haben.

b) Für die langfristige Begrünung der Stadt ein umfassendes Straßenbaumkonzept nach dem Vorbild von Dresden oder Bielefeld bis Juni 2024 vorzulegen.

Dieses beinhaltet unter anderem:

- Integration in die Fachpläne für Freiraum und Verkehr.
- Jährliche Maßnahmen für die Pflanzung neuer Straßenbäume in den kommenden mind. 10 Jahren.
- Identifikation von Lücken im Verkehrsraum, die für die Anpflanzung von Straßenbäumen genutzt werden können, ohne dass eine Umverteilung von Verkehrsraum notwendig ist. Dabei kann es sich z.B. um Randbereiche von Plätzen oder Mittelstreifen handeln, die sich zukünftig auch gerade für „Klimabäume“ eignen.
- Optionale Möglichkeiten, wie und wo durch Umwidmung von (verzichtbarem) Verkehrsraum zusätzliche Stadtbäume angepflanzt werden könnten.
- Entwicklung von Leitlinien mit Versorgungsträgern, um dauerhaft Baumstandorte im Straßenraum zu sichern und in zukünftige Planungen insb. für unterirdische Leitungen zu integrieren.
- **c) Zusätzlich sollen die in den letzten Jahren gefällten Straßenbäume durch Ersatzpflanzungen ersetzt werden. Die Ersatzpflanzungen sollen bis spätestens 2027 vollständig abgeschlossen sein.**
- **d) Die Beschlussfassung der Lübecker Bürgerschaft in der VO/2019/08082-27-01 bleibt hiervon unberührt.**

Abstimmungsergebnis in der durch TOP 10.5.2 geänderten/ergänzten Fassung.	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10.5.1 Empfehlung des Bauausschusses zu dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Straßenbäumen
Vorlage: VO/2023/12761-01**

Empfehlung:

Antrag:

Der Bürgermeister wird beauftragt,

a) Als Kurzfristmaßnahme bis zur Bürgerschaftssitzung im März 2024 einen Plan vorzulegen für die Anpflanzung von 100 Straßenbäumen in 2024, davon idealerweise 20% in der Altstadt (außerhalb der Beckergrube) und der Rest vorrangig für die Komplettierung vorhandener Alleen und baumbestandener Straßen, wie z.B. Steinrader Weg, Schwartauer Allee, Ziegelstraße oder Kronsforder Allee. Nach Möglichkeit sollten hierfür Bäume ausgewählt werden, die sich als besonders resilient ggü. den Klimaveränderungen erwiesen haben.

b) Für die langfristige Begrünung der Stadt ein umfassendes Straßenbaumkonzept nach dem Vorbild von Dresden oder Bielefeld bis Juni 2024 vorzulegen.

Dieses beinhaltet unter anderem:

- Integration in die Fachpläne für Freiraum und Verkehr.
- Jährliche Maßnahmen für die Pflanzung neuer Straßenbäume in den kommenden mind. 10 Jahren.
- Identifikation von Lücken im Verkehrsraum, die für die Anpflanzung von Straßenbäumen genutzt werden können, ohne dass eine Umverteilung von Verkehrsraum notwendig ist. Dabei kann es sich z.B. um Randbereiche von Plätzen oder Mittelstreifen handeln, die sich zukünftig auch gerade für „Klimabäume“ eignen.
- Optionale Möglichkeiten, wie und wo durch Umwidmung von (verzichtbarem) Verkehrsraum zusätzliche Stadtbäume angepflanzt werden könnten.
- Entwicklung von Leitlinien mit Versorgungsträgern, um dauerhaft Baumstandorte im Straßenraum zu sichern und in zukünftige Planungen insb. für unterirdische Leitungen zu integrieren.

Der Bauausschuss hat sich in seiner Sitzung am 15.01.2024 mit dem Beschlussvorschlag unter TOP 4.1 befasst und folgende Empfehlung ausgesprochen:

AM Pluschkell stellt den folgenden Ergänzungsantrag:

Die VO/2023/12761 wird ergänzt um einen Punkt c):

c) vorrangig sollen für die in den vergangenen Jahren gefällten Straßenbäume Ersatzpflanzungen erfolgen. Die Ersatzpflanzungen sollen bis spätestens 2027 vollständig abgeschlossen sein.

AM Lamaack beantragt punktweise Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt den folgenden Änderungsantrag:

Der Ergänzungsantrag von AM Pluschkell wird übernommen, die Frist wird auf Ende 2027 gesetzt. Die Formulierung „nach dem Vorbild von Dresden oder Bielefeld“ aus Ziffer b) wird gestrichen.

Geänderter Antragstext:

Der Bürgermeister wird beauftragt,

a) Als Kurzfristmaßnahme bis zur Bürgerschaftssitzung im März 2024 einen Plan vorzulegen für die Anpflanzung von 100 Straßenbäumen in 2024, davon idealerweise 20% in der Altstadt (außerhalb der Beckergrube) und der Rest vorrangig für die Komplettierung vorhandener Alleen und baumbestandener Straßen, wie z.B. Steinrader Weg, Schwartauer Allee, Ziegelstraße oder Kronsforder Allee. Nach Möglichkeit sollten hierfür Bäume ausgewählt werden, die sich als besonders resilient ggü. den Klimaveränderungen erwiesen haben.

b) Für die langfristige Begrünung der Stadt ein umfassendes Straßenbaumkonzept bis Juni 2024 vorzulegen.

Dieses beinhaltet unter anderem:

- Integration in die Fachpläne für Freiraum und Verkehr.
Jährliche Maßnahmen für die Pflanzung neuer Straßenbäume in den kommenden mind. 10 Jahren.
- Identifikation von Lücken im Verkehrsraum, die für die Anpflanzung von Straßenbäumen genutzt werden können, ohne dass eine Umverteilung von Verkehrsraum notwendig ist. Dabei kann es sich z.B. um Randbereiche von Plätzen oder Mittelstreifen handeln, die sich zukünftig auch gerade für „Klimabäume“ eignen.
- Optionale Möglichkeiten, wie und wo durch Umwidmung von (verzichtbarem) Verkehrsraum zusätzliche Stadtbäume angepflanzt werden könnten.
- Entwicklung von Leitlinien mit Versorgungsträgern, um dauerhaft Baumstandorte im Straßenraum zu sichern und in zukünftige Planungen insb. für unterirdische Leitungen zu integrieren.

c) Vorrangig sollen für die in den vergangenen Jahren gefällten Straßenbäume Ersatzpflanzungen erfolgen. Die Ersatzpflanzungen sollen bis spätestens Ende 2027 vollständig abgeschlossen sein.

Abstimmungsergebnis:

Der Vorsitzende lässt über seinen Änderungsantrag punktweise abstimmen:

Der Vorsitzende lässt über Ziffer a) des Antrags abstimmen.

Für den Antrag: 14 Stimmen

Gegen den Antrag: 1 Stimme

Der Bauausschuss empfiehlt mehrheitlich gemäß Ziffer a) des Antrags zu beschließen.

Der Vorsitzende lässt über die geänderte Ziffer b) des Antrags abstimmen.

Für den Antrag: 15 Stimmen

Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig gemäß Ziffer b) des Antrags zu beschließen.

Der Vorsitzende lässt über die ergänzte Ziffer c) des Antrags abstimmen.

Für den Antrag: 15 Stimmen

Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig gemäß Ziffer c) des Antrags zu beschließen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 10.5.2 Fraktion SPD & FW: ÄA zu BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Stra-

S. hierzu TOP 10.5.

Beschluss:

Der Änderungsantrag bezieht sich auf die Empfehlung des Bauausschusses zu dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Straßenbäumen. Änderungen fett.

Der Bürgermeister wird beauftragt,

a) Als Kurzfristmaßnahme bis zur Bürgerschaftssitzung im März 2024 einen Plan vorzulegen für die Anpflanzung von 100 Straßenbäume in 2024, davon idealerweise 20% in der Altstadt (außerhalb der Beckergrube) und der Rest vorrangig für die Komplettierung vorhandener Alleen und baumbestandener Straßen, wie z.B. Steinrader Weg, Schwartauer Allee, Ziegelstraße oder Kronsfordter Allee. Nach Möglichkeit sollten hierfür Bäume ausgewählt werden, die sich als besonders resilient ggü. den Klimaveränderungen erwiesen haben.

b) Für die langfristige Begrünung der Stadt ein umfassendes Straßenbaumkonzept bis Juni 2024 vorzulegen.

Dieses beinhaltet unter anderem:

- Integration in die Fachpläne für Freiraum und Verkehr.
 Jährliche Maßnahmen für die Pflanzung neuer Straßenbäume in den kommenden mind. 10 Jahren.
- Identifikation von Lücken im Verkehrsraum, die für die Anpflanzung von Straßenbäumen genutzt werden können, ohne dass eine Umverteilung von Verkehrsraum notwendig ist. Dabei kann es sich z.B. um Randbereiche von Plätzen oder Mittelstreifen handeln, die sich zukünftig auch gerade für „Klimabäume“ eignen.
- Optionale Möglichkeiten, wie und wo durch Umwidmung von (verzichtbarem) Verkehrsraum zusätzliche Stadtbäume angepflanzt werden könnten.
- Entwicklung von Leitlinien mit Versorgungsträgern, um dauerhaft Baumstandorte im Straßenraum zu sichern und in zukünftige Planungen insb. für unterirdische Leitungen zu integrieren.

c) Zusätzlich sollen die in den letzten Jahren gefällten Straßenbäume durch Ersatzpflanzungen ersetzt werden. Die Ersatzpflanzungen sollen bis spätestens 2027 vollständig abgeschlossen sein.

d) Die Beschlussfassung der Lübecker Bürgerschaft in der VO/2019/08082-27-01 bleibt hiervon unberührt.

Abstimmungsergebnis s. unter TOP 10.5	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

**zu 10.6 Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Kein Verkauf des Sportplatzes an der Grundschule Niederbüssau
Vorlage: VO/2023/12763**

Der Antrag wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 10.7 Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Potentiale der Festen Fehmarnbelt-Querung in Lübeck nutzen
Vorlage: VO/2023/12772**

Der Antrag wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 10.8 Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Barrierefreier Zugang zu Bürgerschaftssitzungen
Vorlage: VO/2024/12900**

Hierzu sprechen BM Stolzenberg, der Vorsitzende und Herr Böhm.

Beschluss:

1. Die Bürgerschaftssitzungen werden live in die Große Börse übertragen, um Interessierten einen barrierefreien Zugang zu den Sitzungen zu ermöglichen.
2. Bei der Streaming-Übertragung der Bürgerschaftssitzungen sind bei Redebeiträgen jeweils der Name und die Fraktionszugehörigkeit der Bürgerschaftsmitglieder einzublenden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10.9 Die Unabhängige Volt-PARTEI Antrag: Einrichtung von Sitzungsräumen im Rathaus für Hybridsitzungen
Vorlage: VO/2024/12901**

Hierzu spricht der Vorsitzende.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, Sitzungsräume im Rathaus mit Videokonferenzsystemen auszustatten, damit dort stattfindende Sitzungen/Fraktionssitzungen eine Online-Teilnahme ermöglichen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10.10 SPD & FW, Linke & GAL: AT Quartiere stärken - Lebenswelten gestalten
Vorlage: VO/2024/12903-01**

Der Antrag wurde vor Eintritt in die Tagesordnung in den Ausschuss für Soziales überwiesen, mit der Maßgabe der erneuten Beratung in der Bürgerschaft.

Der Vorsitzend schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.21 Uhr und erklärt, dass der Bürgermeister mitgeteilt habe, dass zusätzlich zu den gem. § 9 Abs. 6 GeschO der Bürgerschaft benannten Personen Herr Groth am nichtöffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen wird.

Die Bürgerschaft ist einverstanden.

zu 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt, diese werden mit der Niederschrift über die Sitzung veröffentlicht wie folgt. Hiernach beendet er die Sitzung um 18.25 Uhr.

TOP	Gegenstand	Beschluss
	Einlage eines Grundstücks	Das städtische Grundstück Am Fahrenberg (gemäß Flur-

15.1.	(Am Fahrenberg) in die KWL GmbH	<p>karte bestehend aus den Flurstücken 461 und 664 der Gemarkung Gneversdorf, Flur 3) mit einem Verkehrswert i. H. v. 1.325.000,00 € wird in die freie Kapitalrücklage der KWL GmbH eingelegt.</p> <p>Der Bürgermeister als Gesellschaftervertreter der Hansestadt Lübeck in der KWL GmbH wird ermächtigt, die dafür erforderlichen Beschlüsse zu fassen.</p> <p>Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der KWL GmbH</p> <p>eine Ergänzung des Pachtvertrags „Parkobjekte“ um das unter Beschlussvorschlag 1 genannte Grundstück nebst darauf zu errichtendem Parkhaus als weiteres Pachtobjekt zu den darin vereinbarten Konditionen zu vereinbaren und das Parkhaus nach den Regelungen des Geschäftsbesorgungsvertrages zur Bewirtschaftung kommunaler Parkflächen „Parkierung“ zu übergeben;</p> <p>eine vorzeitige Verlängerung des vorgenannten Pachtvertrags sowie des Geschäftsbesorgungsvertrags „Parkierung“ zu den darin vereinbarten Konditionen um jeweils fünf Jahre, also bis zum 31.12.2037, zu vereinbaren.</p>
15.2.	Änderung der VO/2017/04826: Verkauf von Baugrundstücken in Lübeck, Fischstraße (Gründungsviertel)	<p>Die Bürgerschaft ermächtigt den Bürgermeister ein Grundstück im Gründungsviertel zu verkaufen.</p>

Lübeck, den 14. März 2024

Henning Schumann
Vorsitzende/r

Christiane Nimz
Protokollführung